

## Resultate der meteorologischen Beobachtungen auf der Zugspitze (2964 m) im Jahre 1903.

	Luft- druck- Mittel	Temperatur							Feuch- tigkeit		Be- wöl- kung	Nie- der- schlag	
		7 <sup>a</sup>	2 <sup>p</sup>	7 <sup>p</sup>	Mittleres			Absolutes		Abs.			Rel.
					Mittel	Max.	Min.	Max.	Min.				
Jan.	529.3	-10.4	-9.0	-9.9	-9.8	-7.1	-12.4	1.6	-20.1	1.5	68	3.5	46
Febr.	32.8	-9.7	-8.7	-9.3	-9.2	-6.6	-12.0	1.9	-23.0	1.6	68	4.9	44
März	28.8	-10.2	-8.0	-9.4	-9.3	-6.1	-12.0	1.1	-18.2	1.7	75	4.4	68
April	22.8	-12.6	-9.8	-11.4	-11.3	-8.6	-14.0	-0.8	-23.1	1.9	93	8.0	175
Mai	29.8	-4.7	-1.9	-3.9	-3.6	-1.0	-6.4	4.0	-12.9	3.2	89	6.2	131
Juni	31.6	-1.4	0.8	-1.3	-0.8	2.0	-3.1	6.8	-7.6	3.9	90	7.3	158
Juli	34.1	0.0	2.1	0.3	0.7	3.7	-2.0	10.8	-8.7	4.5	92	7.5	299
Aug.	35.4	1.0	3.6	1.6	1.9	5.9	-1.3	10.9	-6.6	4.7	88	6.1	200
Sept.	35.0	0.1	2.8	0.6	1.2	5.8	-1.5	17.2	-8.8	3.1	80	4.5	69
Okt.	29.9	-3.9	-1.8	-2.9	-2.9	0.3	-5.5	10.3	-12.5	4.1	83	6.4	118
Nov.	27.6	-7.9	-6.0	-7.6	-7.3	-4.1	-10.0	2.5	-20.0	2.2	81	5.7	86
Dez.	23.0	-9.2	-6.5	-8.2	-8.0	-4.1	-11.7	1.6	-16.8	1.8	71	4.5	22
Jahr	530.0	-5.7	-3.5	-5.1	-4.9	-1.7	-7.7	17.2	-23.0	2.9	81	5.7	1416

## Vereinsnachrichten.

### Vollversammlung vom 1. Juni 1904.

Die Sitzung wurde im Hörsaal des geographischen Institutes der Wiener Universität um 7 Uhr abends durch den Präsidenten eröffnet, welcher die erschienenen Mitglieder begrüßt. Der Herr Regierungsrat Dr. St. Kostlivý erstattet hierauf den Kassabericht. Die Herren Otto Friese und Reinhard Petermann, welche die Revision der Rechnung vorgenommen haben, bestätigen die Richtigkeit derselben.

Der Vorsitzende gibt ferner bekannt, daß die kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien über dessen Ansuchen in ihrer Gesamtsitzung vom 29. April 1904, über Antrag der mathem.-naturw. Klasse, beschlossen hat, dem Sonnblick-Vereine zur Erforschung des Einflusses der klimatischen Verhältnisse auf die Veränderungen der Gletscher im Goldberg-Gebiete eine Subvention von 1600 K zu bewilligen und daran die Bedingung geknüpft, daß die Ergebnisse dieser Untersuchung zuerst in ihren Schriften veröffentlicht werden. Dieser Geldbetrag wurde für 1904 in Empfang gestellt, erscheint daher nicht in der Rechnung für 1903. Eine Rekognoszierung des Goldberg-Gebietes mit Rücksicht auf die photogrammetrische Aufnahme hat Herr Offizial F. Pichler im verflossenen Sommer 1903 vorgenommen; weitere Untersuchungen werden nach Zulässigkeit der Witterung folgen.

Der österreichischen Gesellschaft für Meteorologie werden zur Fortführung der Beobachtungen auf dem Sonnblick 1200 K zugewiesen, und ein Überschuß von 880 K zum Ankaufe von Kronenrente bestimmt.

Dr. Viktor Conrad erbittet sich das Wort, um auf den Umstand aufmerksam zu machen, daß die Telephone (seit 1886) in der Rauris, ihrer veralteten Konstruktion nach, hinter jenen neuerer Konstruktion, die in Verbindung mit Mikrofonen verwendet werden, zurückstehen und daß es wünschenswert wäre, dieselben durch Telephone, etwa durch Berliner, zu ersetzen.